

## Trainings- und Spieltagskonzept der Fußballjunioren während der Covid-19-Pandemie gemäß der aktuell gültigen NRW-Corona-Schutzverordnung.

Version 1 - Stand: 01.09.2020

### 1. Allgemeine Hygiene- und Verhaltensregeln

- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfelds. Zusätzlich wird das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes empfohlen, insbesondere in Situationen, wo der Mindestabstand möglicherweise nicht korrekt eingehalten werden kann.
- Nach Möglichkeit die Corona-Warn-App des RKI auf dem mitgeführten Smartphone installieren und aktivieren.
- Personen mit COVID-19-Symptomen dürfen die Anlage nicht betreten.
- Kontaktsport ist in Gruppen mit maximal 30 Personen erlaubt (jede Person darf mit maximal 29 anderen Personen in Kontakt kommen).
- Die am Kontaktsport beteiligten Personen müssen sich in den Toilettenräumen (mit Seife, 20-30 sec) vor Betreten und Verlassen der Anlage die Hände waschen. Für Zuschauer wird diese Handhygiene empfohlen.
- In Trainings- und Spielpausen und zwischen einzelnen Gruppen ist der Mindestabstand auch auf dem Spielfeld einzuhalten.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Nur eigene Trinkflaschen benutzen; unnötiges Anfassen von Ausrüstung vermeiden
- Unterlassen von Spucken und von Naseputzen auf dem Spielfeld.
- Pünktlichkeit hat zur Vermeidung von Kontakten oberstes Gebot:
  - **Trainingszeiten** einhalten, ggf. das Training ein paar Minuten später beginnen und früher beenden.
  - **Spiele** pünktlich anstoßen, Regelspieldauer und Pausenzeiten einhalten. Platz so rasch wie möglich und zügig verlassen. Kein „Elferschießen“ nach Spielende.
- Teilnahme am Training oder Spiel ist nur möglich, wenn dem Trainer eine entsprechende Einverständniserklärung für das Mannschaftsmitglied vorliegt.

## 2. Sportanlage Wolferskaul

- Der Eingang ist vor dem ersten Training, bzw. Spiel der Junioren für den Zutritt der Mannschaften, Trainer, Schiedsrichter (an Spieltagen) und Zuschauer (maximal 250) zu öffnen. Im Anschluss an das letzte Spiel, bzw. das letzte Training wird das Tor grundsätzlich wieder verschlossen.
- Für Spieler beider Mannschaften stehen insgesamt vier Kabinen zur Verfügung. Dabei sind die Kabinen 1 und 2 jeweils den Gastmannschaften vorbehalten, die Kabinen 3 und 4 den Heimmannschaften. Pro Kabine dürfen sich jeweils maximal **sechs Personen zeitgleich** aufhalten, jeder zweite Platz ist zwingend freizuhalten. **Um eine bessere Luftzirkulation zu gewährleisten, sind sämtliche Fenster in allen Kabinen stets offen zu halten. Zudem ist das Tragen eines Mund-Nasenschutzes verpflichtend.**
- In der jeweiligen Dusche dürfen sich **maximal drei Personen zeitgleich** aufhalten. Hier ist jede zweite Dusche freizuhalten. Die Abstandsregeln (1,5 Meter) sind in jedem Fall zwingend umzusetzen.
- Schiedsrichter steht der Schiedsrichterraum (inklusive Dusche) zur Verfügung.
- Dokumentation der Personen auf dem Platz:
  - a) **Spielbetrieb:**

Der Zuschauerzu- und abfluss erfolgt ausschließlich über den Eingang Wolferskaul. Von jeder Heimmannschaft ist eine Person zu bestimmen, die sich am Eingang zur KR-Platz postiert und mittels des auf unserer Homepage veröffentlichten Formulars (DSGVO konform) die Namen, Anschrift und Telefonnummer der Zuschauer auf dem Platz dokumentiert. Idealerweise werden die Mannschaften rechtzeitig vor dem Spiel über dieses Formular informiert und die Zuschauer/Begleiter bringen es ausgefüllt (dies kann elektronisch oder handschriftlich erfolgen) zum Spiel mit. Gedruckte Exemplare liegen im Schiedsrichterraum aus. Die ausgefüllten Formulare werden vom Mannschaftsverantwortlichen vier Wochen lang aufbewahrt und dann DSGVO-konform vernichtet. Die Dokumentation der direkt am Spiel beteiligten Personen erfolgt mittels Spielbericht.
  - b) **Training:**

Die beim Training anwesenden Personen müssen ebenfalls wie unter a) beschrieben dokumentiert werden. Sofern es sich ausschließlich um Raspo-Mitglieder bzw. deren Angehörige handelt, kann dies über geeignete Apps oder über einfache Listen, welche Dritten nicht zugänglich sind, erfolgen.
- Die Außentoiletten im Kabinengebäude der Sportanlage Wolferskaul stehen zur Verfügung. Allerdings darf die Toilette nur von maximal einer Person betreten werden. Personen (Vereinsverantwortliche von Raspo, Raspo-Trainer, ggf. Raspo- Spieler), welche durch Schlüsselgewalt die Möglichkeit haben, die Toiletten im Innenbereich (1. Etage) zu nutzen, sollen dies tun. Spielern ist der Zugang zum Innenbereich ausschließlich ohne Fußballschuhe gestattet. Auch dort darf die Toilette von max. einer Person betreten werden.
- Auf dem Spielfeld („Zone A“) dürfen sich Gruppen von maximal 30 Personen (exklusive Schiedsrichter) zeitgleich aufhalten. Bei parallel stattfindenden Trainings oder Spielen ist der Mindestabstand zwischen den Gruppen einzuhalten und die Gruppen dürfen sich nicht mischen.
- Die Sportplatzseite hinter den Trainer-/Auswechselfänken (Richtung Wall/Schagenstraße) ist für Zuschauer gesperrt und wird durch den Verein durch Markierungsband abgesperrt. Dieser Bereich („Zone B“) steht, um die Abstandsregelung einzuhalten, ausschließlich den Auswechselfpielern, Trainern und Betreuern zur Verfügung. **Die überdachten Trainer-/Auswechselfänke** werden daher für beide Teams gesperrt, da hier der Mindestabstand nicht zu gewährleisten ist.
- Für Zuschauer stehen die Hintertorbereiche sowie die Sportplatzseite zum Aschenplatz (Richtung Wolferskaul) hin zur Verfügung („Zone C“). Die Zonen A und B sind für Zuschauer gesperrt.
- Cafeteria/Kiosk: Eine eventuelle Bewirtung erfolgt ausschließlich durch eines der beiden Fenster.
- Der Verein behält sich bei Zuwiderhandlungen vor, vom Hausrecht Gebrauch zu machen.

### **3. Sportanlage Rombachstraße**

- Für die Sportanlage Rombachstraße (hier sind wir Gäste und verhalten uns entsprechend!) gelten diese Regeln sinngemäß und die Trainer der dort spielenden, bzw. trainierenden Mannschaften werden gebeten, sich mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut zu machen und die dort geltenden Regeln einzuhalten.